

An den/die Oberbürgermeister/in/Bürgermeister/in der Stadt/Gemeinde

Antrag auf Gewährung einer Hochwasserhilfe

1. Persönliche Verhältnisse

Abfrage: Persönliche Verhältnisse	
-	Antragsteller*in
Name	
Vorname	
Geburtsdatum	
Straße / Hausnummer	
PLZ, Ort	
E-Mail für Rückfragen	
Telefon für Rückfragen	
Bankverbindung	
• IBAN:	
• BIC:	
• Kreditinstitut	

Mir ist bekannt, dass bei der Hochwasserhilfe nur Haushalte berücksichtigt werden können, deren Personen am Ort und zum Zeitpunkt des Schadensereignisses mit Hauptwohnsitz gemeldet sind. Für diesen Hauptwohnsitz muss eine entsprechende Schadenlage behördlich bestätigt werden. Mir ist bekannt, dass die Hochwasserhilfe von bis zu 1.000 € nur einmal pro Haushalt gewährt wird.

2. Schadensereignis

Ich versichere, dass der Schaden durch das vom 16. bis 21. Mai 2024 durch Starkregen ausgelöste Hochwasser entstanden ist.

Ich versichere, dass die Hochwasserhilfe für Ersatzbeschaffungen eingesetzt wird.

3. Sonstige Erklärungen des/der Antragsteller/in

Ich nehme davon Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf eine Hochwasserhilfe besteht.

Ich versichere, dass die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht werden, dass sie vollständig sind und nachgewiesen werden können.

Ich erkläre, im Fall einer bestehenden Versicherung etwaig bestehende Ansprüche gegen das Versicherungsunternehmen in Höhe der geleisteten Hilfe an das Land Saarland abzutreten.

Ich versichere, dass der entstandene Schaden bei gewissenhafter Schätzung nicht unterhalb der Höhe der beantragten Hochwasserhilfe liegt. Ich beantrage eine Hochwasserhilfe in Höhe von _____ Euro (mindestens 500 Euro, höchstens 1.000 Euro).

Ich versichere, keine Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetzes zu erhalten.

Mir ist bekannt, dass ich im Falle unrichtiger Angaben wegen Betruges nach §§ 263, 264 des Strafgesetzbuches bestraft werden kann.

Hinweis: Unter solche Angaben fallen die vorstehenden Angaben einschließlich etwaiger Anlagen oder mit dem Antrag eingereichte Unterlagen, Sachverhalte, von denen der Widerruf der Bewilligung und die Rückforderung abhängen, sowie Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden und Rechtsgeschäfte oder Handlungen, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der beantragten Zuwendung stehen.

Ich nehme davon Kenntnis, dass sich eine etwaige Zuwendung nach den Elementarschäden-Richtlinien in Höhe der erhaltenen Hochwasserhilfe mindert.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die im Antrag gemachten Angaben (Daten) zur Abwicklung der Förderung von den Landkreisen oder dem Regionalverband Saarbrücken als Bewilligungsbehörden verarbeitet werden und an andere mit Förderverfahren, die dieses Schadensereignis betreffen, befasste Behörden und Stellen übermittelt werden können, um gegebenenfalls bei der Gewährung von Leistungen berücksichtigt zu werden (Ausschluss von Doppelförderung). Mir ist bekannt, dass bei unvollständigen Angaben die Bearbeitung dieses Förderantrages unterbleibt.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in